

K-Tipp | 29.05.2011

## **Aufsteller der Woche: Kostenlose Tipps**

bw

Dank telefonischer Tipps musste Matthias Koller keinen neuen Taschenrechner kaufen. So hat er viel Geld gespart.

Für sein Studium braucht Matthias Koller aus Rudolfstetten AG einen guten Taschenrechner. Der gelernte Polymechaniker besucht berufsbegleitend die Technikerschule Baden.

Er studiert dort Betriebswirtschaftslehre und muss unter anderem Mathematik- und Physikprüfungen ablegen. «Dafür bin ich auf meinen Taschenrechner TI-89 von Texas Instruments angewiesen», so Koller.

Anfang Mai gab der etwa achtjährige Rechner aber den Geist auf. «Auch ein Batteriewechsel half nicht», sagt Koller. Im Internet stiess der 23-Jährige auf den Laden [www.taschenrechner.ch](http://www.taschenrechner.ch). Der Rechner war dort für Fr. 218.50 erhältlich. Er rief beim Laden an und fragte, ob das Gerät garantiert schnell lieferbar sei.

Statt ihm einen neuen Rechner zu verkaufen, gab ihm der Verkäufer am Telefon einige Tipps, wie er sein defektes Gerät reparieren könne. «Nachdem ich den Taschenrechner aufgeschraubt und ein paar Kontakte gereinigt hatte, lief er wieder», freut sich Koller.